



LOGSITES CAMPUS Schulungsprofil:

Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten

Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 20 DGUV Vorschrift 1 müssen Unternehmerinnen und Unternehmer unter Berücksichtigung der in § 20 Abs. 1 genannten Kriterien Sicherheitsbeauftragte bestellen. Aufgabe der Sicherheitsbeauftragten ist die Unterstützung des Unternehmers im Rahmen des Arbeitsschutzes sowie die Einflussnahme auf Kolleginnen und Kollegen zur Förderung sicherheitsgerechten Verhaltens.

Ziele

Der Sicherheitsbeauftragte ...

weiß um die Stellung des Sicherheitsbeauftragten im betrieblichen Arbeitsschutz

- kennt die Aufgaben und Pflichten eines Sicherheitsbeauftragten
- erkennt Gefährdungsfaktoren und Belastungen am Arbeitsplatz
- kann Schutzmaßnahmen systematisch entwickeln und vorschlagen
- erwirbt Methoden- und Sozialkompetenz zur Stärkung sicherheitsgerechten Verhalten der Mitarbeiter im Unternehmen
- zu speziellen Arbeitsschutzproblemen kennt er die benötigten Informationsquellen

Zielgruppe & Teilnehmervoraussetzungen

Mitarbeiter aus den Bereichen der Fertigung und Verwaltung ohne Führungsverantwortung

Methoden

Lehrgespräch und Gruppenarbeiten

Inhalte

- Der Sicherheitsbeauftragte im Arbeitsschutzmanagement
- Tätigkeitsfelder des Sicherheitsbeauftragten
- Unterscheidung von Gefährdungen und Belastungen
- Gefährdungen und Belastungen am Arbeitsplatz systematisch ermitteln
- Arbeitsschutzmaßnahmen vorschlagen
- Informationen zu ausgewählten Arbeitsschutzthemen
- Organisation der Ersten Hilfe



Telefon: 0 78 24 - 64 63 0
Email: campus@logsites.de
www.logsites.de



Rahmenbedingungen

Beginn 08:00 Uhr - Ende ca. 16:30 Uhr

Auf Wunsch erfolgt die Schulung in Ihrem Unternehmen.

Teilnehmerzahl: Mind. 12 Max. 16

Kosten

Einzel-Teilnehmer: Kosten auf Anfrage

Gruppe ab 12 Teilnehmer: Kosten auf Anfrage

Stand 12.2016

Für Ihre Fragen und Wünsche sind wir gerne da:

Telefon: 0 78 24 - 64 63 0

Email: campus@logsites.de

www.logsites.de